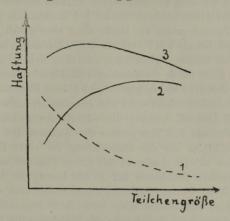
teilchen durch Harz und schwefelsaure Tonerde. Die Abhängigkeit des Haftvermögens von der Teilchengröße zeigt ein Schema, Abbildung Nr. 23, nach Pestalozzi.

Haftung des Füllstoffes in Abhängigkeit von der Teilchengröße



 $1 \ \ {\bf Haftung \ durch \ Adsorption}.$ 2. Haftvermögen durch Filtration. 3 Resultierende Haftung.

Abbildung Nr. 23

Mit zunehmender Teilchengröße nimmt die Menge des zurückgehaltenen Füllstoffes durch Filtrationswirkung des Faserfilzes zu, während die Adsorptionskurve gleichzeitig einen abfallenden Verlauf nimmt, da nur die kleinsten Teilchen auf diese Weise eine Aufnahme erfahren. Wie die obere Kurve 3, welche die resultierende Haftung darstellt, zeigt, ist eine mittlere Teilchengröße letzten Endes für die Gesamthaftung am günstigsten.

Untersuchungen von Roschier geben Aufschluß über das Verhalten vier verschiedener Teilchengrößen unter verschiedenen Bedingungen, wie hier ersichtlich ist:

		Größe der	Teilche	n		though buy an ambie proper
	5μ	$5-12\mu$	$12\text{-}20\mu$	20-44 μ	sulfat in v. H.	**
Haftung	8 36	15 34	25 47	32 54	0 2	ungemahlen und ungeleimt
	28 38	32 41	39 49	42 55	0,84 2,5	ungemahlen und geleimt mit 2,3 v. H. Harzleim
	71	72	74	76	2,5	gemahlen und geleimt mit 2,3 v. H. Harzleim